

Vorsitzender Abg. Dr. Griese verwies auf die Beschlussvorlage und bat um Wortmeldungen.

Abg. Rothe kündigte an, dass die AfD die Beschlussvorschläge zu den Tagesordnungspunkten 2.1 bis einschließlich 2.5 ablehne und plädierte dafür, die Gebührenhoheit, Satzungsgebung und Beitreibung der Gebühren beim Kreis zu belassen. Es sei davon auszugehen, dass ein nicht kostenneutraler Oberbau für die RSAG geschaffen werden solle.

Vorsitzender Abg. Dr. Griese verlas den Beschlussvorschlag und rief sodann zur Abstimmung auf.